

Pressemitteilung 27. Januar 2020

Rekordzuschläge: Versteigerung des Beate Uhse Erotik-Museums bei Historia Erlöst über 500.000 €

Die Versteigerung des Beate Uhse Erotik-Museums am 25. Januar beim Berliner Auktionshaus Historia mit 545 Positionen erotischen Kunstwerken, Sammlerobjekten und Mobiliar erzielte einen Gesamtumsatz von über 500.000 €. Hier die Highlights:

Internationaler Rekord: Drei Kondome aus dem 19. Jahrhundert (Lots 9477, 9475 und 9476) erzielten die international höchsten Zuschläge für historische Kondome bei einer Auktion von 3.300, 2.800 und 2.400 € (jew. + Aufgeld) und gehen alle drei ein in eine Amerikanische Privatsammlung.

Höchste Steigerung: Eine Sammlung Aquarelle mit erotischen Motiven aus der Mandschurei (China) wurden einem Bietgefecht von 300 € Startpreis (Lot 9515) auf sensationelle 45.000 € hochgesteigert – der Höchstbietende auch hier ein Amerikaner.

Weitere Top-Zuschläge: Heiß umkämpft in Bietgefechten im Saal, am Telefon und im Internet waren ferner

– Aquarelle von George Grosz mit Zuschlägen von 15.000 € (Lot 9051), 10.000 € (Lot 9053) und 9.000 € (Lot 9052)

– eine große Zeichnung von Heinrich Zille mit 12.000 € (Lot 9026)

– drei erotische Stühle frei nach Vorbildern aus dem Erotikzimmer der russ. Zarin Katharina II (1729-1762) (Lots 9098, 9099 und 9100) mit Zuschlägen zwischen 4600 – 5000 €.

– eine ungewöhnlich große und qualitativ fein gearbeitete Doctor's Lady aus China, die 12.000 € erzielte

- ein historisches Dildoset "For Your Pleasure", England, spätes 19. Jh. (Lot 9182) war einem Sammler 6.500 € wert.

Zu allen genannten Zuschlag-Preisen kommt noch das Aufgeld von 27 % hinzu.

Weitere Spitzenergebnisse unter

https://katalog.historia.de/de/objekte/au-87/ac-142/147_auktion/erotik-museum_beate_uhse?lstatus=0&ord=result_d&=1580130054324&pagenumber=1

Pressekontakt:

Dr. Christina Schulze

- Kunsthistorikerin und Repräsentantin in Bremen -

0421 328282

Info@bolland-marotz.de

